

Pressemitteilung

Bio-Nachfolger aufgepasst!

"Junge AöL" veröffentlicht Leitfaden zum Generationenwechsel

Bad Brückenau, 06.05.2019

In Deutschland stecken in diesem Jahr laut KfW research rund 100.000 Unternehmen in einem Nachfolgeprozess. In der Biobranche ist der Generationswechsel aktuell ein großes Thema, viele der Pionierunternehmen übergeben an ihre Nachfolger. Innerhalb der Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller (AöL) hat sich vor drei Jahren ein Netzwerk von Nachfolgern zur "Jungen AöL" zusammengeschlossen. Am heutigen Tag veröffentlicht die Gruppe "Wie gestalte ich meinen Weg? Ein Leitfaden zur Nachfolge junger Bio-Jungunternehmer", in dem ihre persönlichen Übernahmegeschichten beispielhaft geschildert werden.

"Ein Unternehmen zu übergeben ist ein vielfältiger und spannender Prozess", so Koordinatorin Anne Baumann von der Jungen AöL. "In einem Verarbeiterbetrieb der Biobranche werden nicht nur Management und Anteile übergeben, sondern vor allem auch Werte und Ideale. Die Nachfolger wollen diese Werte wahren und müssen sich dabei in einem wachsenden Markt etablieren."

Anders als bei einer Neugründung, wo die Herausforderung in der generellen Etablierung auf dem Markt liegt und der Unternehmer mit der Firma mitwachsen kann, sind inhabergeführte Bio-Unternehmen bereits auf dem Markt etabliert. Der Übernehmende muss von Anfang an sein Können in allen Bereichen des Unternehmens unter Beweis stellen. Hier sind neben der unternehmerischen Eignung Fingerspitzengefühl, Empathie und Kontaktfreude gefragt.

Wie die Jungunternehmer das geschafft haben, erzählen sie in dem Leitfaden. Sie geben Antworten auf die Fragen:

- 1. Wie kommt es zur Unternehmensnachfolge?
- 2. Wer wird Nachfolger: Familie oder externer Partner?
- 3. Wie finde ich heraus, ob ich geeignet bin?
- 4. Wie gehe ich mit Eltern und Geschwistern um?
- 5. Wie gehe ich mit Mitarbeitern und Geschäftspartnern um?
- 6. Was muss juristisch geklärt werden?

"Es war uns ein großes Anliegen, die jungen Menschen innerhalb unseres Verbandes zu vernetzen", so der geschäftsführende Vorstand der AöL, Dr. Alexander Beck. "Damit sie sich zu diesen Fragen austauschen können und durch die gemeinsame Stärkung ihren Weg in die Zukunft finden."



Hintergrund: Autoren und Junge AöL

Zu den Autoren des Leitfadens gehören: Johannes Ehrnsperger (Neumarkter Lammsbräu), Oliver Freidler (Alb Gold), Franziska Breisinger (All Organic Treasures), Arlend Huober (Huober Brezel), Markus Pscheidl (Kramerbräu Saaten und Öle), Liane Maxion (Naturata), Wendelin Blankertz (Donathmühle), Leonhard Wilhelm (Rapunzel), Jasmin Maiwald (Govinda), Aaron Drosihn (Tofutown), Christian Rabeler (Rabeler Fruchtchips), Lisana und Catalina Hartl (Münchner Kindl), Stephan und Christian Winzer (Bio-Nahrungsmittel GmbH), Andreas Eder (Biohofbäckerei Mauracher), Sophie Schweisfurth (Herrmannsdorfer Landwerkstätten), Benjamin Profanter (Natur-Backstube Profanter), Lukas Heck (Taifun-Tofu) und Anne Baumann (AöL). Der Leitfaden wird demnächst auch in gedruckter Form erscheinen.

Der "Arbeitskreis Jungunternehmer", oder kurz die "Junge AöL", wurde im April 2016 auf Initiative von Fabian Breisinger (All Organic Treasures) und Anne Baumann (AöL) in Fulda gegründet und hielt sein erstes Treffen im Herbst desselben Jahres im Allgäu ab. Gründungsimpuls war der Generationswechsel in der Biobranche und der Wunsch nach Vernetzung der jungen Nachfolgerinnen und Nachfolger in Öko-Herstellerunternehmen. Mittlerweile trifft sich die Gruppe, die aus rund 25 aktiven Mitgliedern besteht, zweimal im Jahr für ein ganzes Wochenende bei einem der Unternehmen, um dort zu tagen. Bei den Treffen stehen neben der Betriebsbesichtigung und den Nachfolgefragen auch die Zukunft der Biobranche, auch Führungs- und Gestaltungsfragen auf der Tagesordnung. Die Junge AöL ist ein Arbeitskreis der Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller (AöL) und hat sich damit den Leitgedanken und Prioritäten des Verbandes verschrieben.

Material: Leitfaden und Fotos

Der Leitfaden in Druckqualität kann <u>HIER</u> heruntergeladen werden. <u>HIER</u> gibt es das Logo der Jungen AöL. <u>HIER</u> gibt es Fotos von der Jungen AöL.

AöL Presseinfo * Veröffentlichung honorarfrei * 2.156 Zeichen

Die Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller ist ein Zusammenschluss von über 100 Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft. Ihre europäischen Mitglieder erwirtschaften einen Bio-Umsatz von über 3 Milliarden Euro. Im Zentrum der Arbeit stehen die politische Interessenvertretung sowie die Förderung des Austauschs und der Kooperation der Mitglieder untereinander.

Pressekontakt:

Anne Baumann Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller e.V. Untere Badersgasse 8 | 97769 Bad Brückenau | Tel: 09741- 938 733 - 0 anne.baumann@aoel.org | www.aoel.org